

TOP 2: Grußworte

**Grußwort von Werner von Moltke,
Präsident des DVV.**

Sehr geehrter Bernd Neppeßen,
sehr geehrte Delegierte,



leider kann ich an ihrem
Verbandstag – nicht wie
vorgesehen – teilnehmen. Die
Tagesaktualität mit dem
womöglich entscheidenden
Finalspiel der Männer um die Deutsche
Meisterschaft erfordert meine Anwesenheit in
Friedrichshafen. Seien Sie sicher, dass ich mit
meinen Gedanken auch 900 Kilometer entfernt
bei Ihnen bin.

Die Beach-Volleyball Saison steht vor der Tür
und damit rückt automatisch auch der Schleswig-
Holsteinische Landesverband in den Fokus: Was
der SHVV in den vergangenen Jahren im Beach-
Volleyball aufgebaut hat, ist vorbildlich. Natürlich
profitiert der Verband von den hervorragenden
natürlichen Gegebenheiten, jedoch gibt er sich
nicht damit zufrieden, sondern forciert die
Entwicklung kontinuierlich mit guten Ideen und
tatkräftiger Umsetzung. Hier gilt unser Dank dem
hilfreichen Landessportverband Schleswig-
Holstein.

Stichworte sind: „Beach-Volleyball an Schulen“,
„Beach-Liga Kiel“, „Deutsche Meisterschaften der
U19“, das „Beach-Volleyball Trainingszentrum in
Kiel-Schilksee“ sowie Beach-Volleyball am
Olympiastützpunkt Hamburg/Schleswig-Holstein
um nur einige Aspekte zu nennen. Wenn unser
neuer Sportdirektor Günter Hamel demnächst in
den Norden kommt, wird vor allem auch die
Thematik „Entwicklung und Ausbau des
Stützpunktwesens“ auf dem Plan stehen.

Die hervorragende Infrastruktur machen sich seit
einigen Jahren auch einige der besten
deutschen Beach-Volleyball Duos zu eigen – sie
leben und trainieren in Kiel. Das heißt, auch der
SHVV hat an den Erfolgen der besten
Beacherinnen und Beacher des DVV seinen
Anteil. In diesem Sinne hoffe ich, dass wir weiter
auf ihre Unterstützung zählen können und in
einem Boot sitzen.

Werner von Moltke
Präsident des DVV

TOP 3: Ehrungen

3.1 Abschlusstabellen 2007/2008

Damen

Liga	Platz	Mannschaft	Spiele	Sätze	Punkte
RL	1	1.VC Stralsund	18	51:12	32:4
RL	2	VG WiWa Hamburg	18	51:14	32:4
RL	3	VG Elmshorn	18	36:28	22:14
RL	4	Eimsbütteler TV	18	39:32	22:14
RL	5	SVF Neustadt-Glewe	18	36:31	18:18
RL	6	FT Adler Kiel	18	33:34	16:20
RL	7	SV Warnemünde	18	31:38	16:20
RL	8	Wiker SV	18	31:43	14:22
RL	9	Rissener SV	18	17:45	8:28
RL	10	Kaltenkirchener TS	18	6:54	0:36

Herren

Liga	Platz	Mannschaft	Spiele	Sätze	Punkte
RL	1	FT Adler Kiel	18	50:14	30:6
RL	2	VG Elmshorn	18	46:22	28:8
RL	3	Oststeinbeker SV 2	18	41:24	26:10
RL	4	TSV Kronshagen	18	41:27	26:10
RL	5	SVF Neustadt-Glewe	18	37:38	16:20
RL	6	VG WiWa Hamburg	18	33:34	16:20
RL	7	1.VC Norderstedt	18	29:36	12:24
RL	8	TSV Graal-Müritz	18	27:43	12:24
RL	9	VfL Geesthacht	18	22:43	10:26
RL	10	TSV Husum	18	8:53	2:34

3.4 Jugend-Meisterschaften 2008

männliche Jugend

Jugend-Landesmeister (Halle):	
U21	TSV Husum
U18	SC Strande
U16	TSV Husum
U15	PSV Eutin
U14	20.04.2008

3.5 Beach-Meisterschaften 2008

Damen

Landesmeisterinnen (Indoor Beach 2008):	
Katharina Culav (VG Elmshorn)	
Sarah Hoppe (VG Elmshorn)	

Herren

Landesmeister (Indoor Beach 2008):	
Stefan Köhler (VC Olympia Berlin)	
Nils Rohde (FT Adler Kiel)	

TOP 6: Berichte der Fachwarte mit Aussprache

6.3 Bericht der Schiedsrichterwartin

Auch in der vergangenen Saison hatten wir die Beobachtung der Schiedsrichter/innen in der Landesliga geplant und zum Teil durchgeführt. Leider stoppte die Haushaltssperre die praktische Anleitung aller Teams.

Insgesamt leiteten die SR die Spiele recht sicher und souverän. Defizite tauchten vor allem in den formalen Bereichen auf. Das fehlerfreie Ausfüllen der Anschreibebögen ist schwer. Die Anschreiber/innen sollten sich hin und wieder im Regelwerk versichern, dass sie an alles denken, auch um unnötige Ordnungsstrafen zu vermeiden. Außerdem stellten einige Mannschaften keinen Anschreiberassistenten (trotz Regelvorschrift) und erschwerten dadurch die Arbeit ihres Anschreibers. (Das Anschreiben ist durch das neue Zählsystem so schnell geworden, dass der Assistent eine wichtige Ergänzung und Rückmeldemöglichkeit für den Anschreiber darstellt.)

Wiederholt beobachteten wir, dass die gastgebenden Mannschaften die Position für den 1. SR unzureichend vorbereiteten. Die Kästen waren häufig zu niedrig, so dass der SR nicht so stand, dass er ca. 50 cm oberhalb des Pfostens schauen konnte. Bitte kontrolliert eure Position vor dem Spiel und lasst sie vom Gastgeber ggf. korrigieren.

Zur Erinnerung:

Denkt daran, eure Lizenz bis zum 15. September zur Geschäftsstelle zu schicken, damit sie kostenfrei verlängert wird.

Alle Interessenten für eine Aus- oder Fortbildung können sich auf den SHVV-Seiten über anstehende Termine informieren oder zu den Prüfern Kontakt aufnehmen und einen Termin vereinbaren. (Bei individuellen Absprachen ist es wichtig, dass mindestens 8 Teilnehmer das Angebot wahrnehmen, damit es kostendeckend ist.)

Die B-Lizenzinhaber stehen 2008 zur Fortbildung an. Achtet auf entsprechende Termine bzw. vereinbart welche.

Seit der vergangenen Saison waren zwei Regeländerungen zu beachten:

Die Abschaffung des gehaltenen Balles zweier Spieler gleichzeitig. Dieser wird nicht mehr als Doppelfehler gepfiffen.

Die zweite Änderung gibt es bei der Anleitung zum Ausfüllen des Spielberichts Bogens: Jeder Fall eines unberechtigten Antrages muss, sobald er von den Schiedsrichtern zurückgewiesen wurde, durch ein „x“ im Sanktionsfeld vermerkt werden (unter Verwarnung). Zu den unberechtigten Anträgen zählt z. B. die Beantwortung der dritten Auszeit.

Ich wünsche euch weiterhin gute Entscheidungen und erfolgreiches Leiten der Spiele.

Inge Klaumann
Schiedsrichterwartin

6.7 Bericht des Leistungssportwarts Beach

6.7.1 Erfolge 2007 international

U23 Europameisterschaft

- 1. Platz Sebastian Fuchs (mit Kaczmarek)

U18 Europameisterschaft

- 1. Platz Levke Spinger (mit Laboureur)

U19 Weltmeisterschaft

- 5. Platz Steffi Koszowski (mit Iwansky)
- 25. Platz Levke Singer (mit Steinhauß)

U20 Europameisterschaft

- 7. Platz Steffi Koszowski (mit Iwansky)

U21 Weltmeisterschaft

- 29. Platz Nils Rohde (mit Rudolph)

6.7.2 Erfolge 2007 national

Bundespokal Beach

- 1. Platz Michel Bargmann/ Bengt Sievers
- 14. Platz Tore Hinrichsen/ Max Lübbe
- 16. Platz Paul Burba/ Tamme Witte

- 11. Platz Johanna Brackmann/ Mareikje Horlohe
- 15. Platz Anna Behlen/ Janne Wurl
- 16. Platz Friederieke Brackmann/ Tonja Horlohe

DM U17

- 1. Platz Michel Bargmann/ Bengt Sievers
- 20. Platz Tore Hinrichsen/ Max Lübbe

- 18. Platz Anna Behlen/ Janne Wurl
- 21. Platz Johanna Brackmann/ Mareikje Horlohe

DM U18

- 2. Platz Holger Wesselmann (mit Drößler)
- 4. Platz Finn Dittelbach/ Thies Ketelsen
- 10. Platz Michel Bargmann/ Bengt Sievers

- 15. Platz Levke Spinger (mit Cukseeva)
- 18. Platz Johanna Brackmann/ Mareikje Horlohe

DM U19

- 1. Platz Steffi Koszowski (mit Iwansky)
- 2. Platz Levke Spinger (mit Laboureur)
- 7. Platz Carina Maaß (mit Culav)
- 13. Platz Anneke Hinrichsen/ Wiebke Plähn
- 23. Platz Annika Ehmke/ Elvira Koop

- 9. Platz Lars Rohde (mit Mumme)
- 9. Platz Holger Wesselmann (mit Drößler)

DM U20

- 3. Platz Steffi Koszowski (mit Iwansky)
- 10. Platz Carina Maaß (mit Culav)
- 12. Platz Anneke Hinrichsen/ Wiebke Plähn
- 21. Platz Elvira Koop/ Franziska von Unruh

- 7. Platz Holger Wesselmann/ Michel Bargmann
- 8. Platz Lars Rohde (mit Mumme)

6.7.3 Fazit Wettkampfergebnisse

Mit zwei internationalen Goldmedaillen, zwei deutschen Meistertiteln und dem Bundespokalsieg war der Beachsummer 2007 einer der erfolgreichsten, wenn nicht sogar der erfolgreichste in der Geschichte des SHVV. Besonders erfreulich ist, dass mit Bargmann Sievers zwei junge bzw. neue Athleten dieses Niveau erreicht haben. Sie haben damit sicherlich beste Chancen im nächsten Sommer ihren ersten internationalen Einsatz zu bekommen. Die Herausforderung wird es sein, weiterhin von unten nachzuschieben, um schon jetzt sicherzustellen, dass auch über die nächsten Jahre hinaus solche Erfolge möglich sind. Hier bedarf es der Arbeit in den Vereinen bzw. in der Fläche.

6.7.4 Turniere oder andere Veranstaltungen, an denen Homeyer in 2007 teilgenommen hat:

- Auslandstrainingslager in der Türkei (zusammen mit Silke Lüdike)
- EM U20 in Scheveningen (als Co. Trainer von Lennard Krapp)
- Bundespokal Beach (begleitet von Betreuerin Rieke Romberg)

- DM U17
- DM U18
- DM U19 (nur teilweise, da parallel die DM U17 war)
- DM U20
- DVJ Sichtung in Schwarzenbek als Trainer und Betreuer
- Smart Beach Cups in St.-Peter Ording und auf Fehmarn
- Diverse A und B Turniere der SHVV Tour
- Landestrainerkonferenz in Dresden
- B-Trainer Lehrgänge in Hamburg
- A-Trainer Lehrgang „Halle“ in Köln
- A-Trainer Lehrgang „Beach“ in Stuttgart
- Eröffnung Beachhalle in Hamburg

Maltes Hauptaufgaben sind hier die Betreuung der Landeskader, die Sichtung von neuen Talenten und die Vertretung des SHVV. Malte wird in 2008 seine Trainerlehrgänge abschließen.

6.7.5 Sportinternat Schilksee

Seit August 2007 hat der SHVV zwei Athleten im Haus des Sports in Schilksee:

- Holger Wesselmann (aus Konstanz), 2. Platz DM U18 und Teilnehmer bei der U18 EM
- Levke Spinger (aus Heide), U18 Europameister, Teilnehmerin der WM U19, 2. Platz DM U19

Sie haben sich mittlerweile sehr gut in Schilksee eingelebt und nehmen seit Anfang November am Indoortraining in Bordesholm teil.

Für 2008 gibt es bereits zwei Interessentinnen, mit denen derzeit über eine Aufnahme ins Internat verhandelt wird.

6.7.6 Persönliches

Ich werde nicht mehr für eine neue Amtszeit als Leistungssportwart Beach zur Verfügung stehen. Es ist mir leider nicht gelungen, einen Nachfolger für mich zu finden. Ich möchte mich an dieser Stelle für die tolle Zusammenarbeit im SHVV Vorstand bedanken und wünsche Euch allen ein weiterhin gutes Händchen. An Euch liegt es sicherlich nicht, dass jetzt nach fast vier Jahren Schluss ist. Ein Dank gilt auch allen Mitstreitern der letzten Jahre, ohne die wir diese Ergebnisse nicht erreicht hätten. Den Athleten, den Heimtrainern, den Honorartrainern, Euren Eltern

Danke für eine tolle Zeit.

Jan Oelke
Leistungssportwart Beach

TOP 16.2 Protokoll der JVV

Protokoll der Jugendvollversammlung des SHVV vom 14.03.2008

Top 1: Begrüßung und Formalia

a) Begrüßung

Um 18.00 Uhr eröffnet der Jugendwart Carlos Santos die Jugendvollversammlung und begrüßt die anwesenden Vereinsvertreter und Gäste.

Uta Prezewowsky, stellvertretende Vorsitzende der Sportjugend SH, und SHVV-Vizepräsident Daniel Sattler richten Grußworte an die Teilnehmer.

b) Formalia

Carlos Santos stellt fest, dass zur Jugendvollversammlung form- und fristgerecht eingeladen wurde. Hiergegen erhebt sich kein Widerspruch. Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

c) Feststellung der Beschlussfähigkeit und der anwesenden Stimmen

Folgende Vereine und Funktionsträger sind mit Stimmrecht auf der Vollversammlung erschienen:

Verein	Stimmen
TSV RW Niebüll	4
TSV Husum	5
Bredstedter TSV	2
TSV Kronshagen	3
VC Bad Oldesloe	2
TSV Klausdorf	5
Kieler TV	2
Lübecker TS	2
SC Rönna	2
FT Adler	5
VC Adler	2
TG Rangenberg	2
Preetzer TSV	3
VC Neumünster	5
MTV Wilster	3
Jugendwart	1
Jugendspielwart	1
Landessportwart Halle	1
Stimmen gesamt	50

d) Genehmigung der Tagesordnung

Carlos Santos weist darauf hin, dass unter TOP 4 die Wahl des Jugendspielwarts zu ergänzen ist. Mit dieser Änderung wird die Tagesordnung von der Versammlung bestätigt.

e) Genehmigung des Protokolls der Jugendvollversammlung 2007

Das Protokoll der Jugendvollversammlung 2007 wird einstimmig genehmigt.

Top 2: Bericht des Jugendwartes mit Aussprache

Zum im Internet veröffentlichten Bericht des Jugendwartes gibt es keine weiteren Anmerkungen oder Fragen.

Top 3: Bericht des Jugendspielwartes mit Aussprache

Zum im Internet veröffentlichten Bericht des Jugendspielwartes gibt es keine weiteren Anmerkungen oder Fragen.

Top 4: Wahlen

a) Jugendbeachwart

Für die zur Wahl stehende Position des Jugendbeachwartes finden sich keine Bewerber.

b) Jugendspielwart

Heino Oje wird einstimmig zum Jugendspielwart gewählt und nimmt die Wahl an.

Top 5: Anträge des JSA

Antrag S1: Änderung der Jugendspielordnung – Ergänzung Pilotprojekt Jugendregionalliga.
Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Antrag S2: Änderung der Jugendspielordnung – Anpassung der Altersklassen
Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Antrag S3: Änderung der Jugendspielordnung – Anlage 1 Dufü

Es wird beschlossen die Ziffern einzeln abzustimmen. Die folgenden Ziffern beziehen sich auf die Antragsunterlagen, die von den Ziffern in den späteren Ordnungen abweichen können. Die JVV bevollmächtigt den JSW zur Vornahme der redaktionell notwendigen Anpassungen durch den Wegfall bzw. das Einfügen von Ziffern.

- Ziffer 3.1 wird einstimmig angenommen.
- Der Antrag zu Ziffer 3.2 (neu) wird zurückgezogen. Die Inhalte werden Bestandteil der Anlage 4.
- Ziffer 3.3 wird einstimmig angenommen.

- Ziffer 3.4 wird einstimmig angenommen.
- Ziffer 3.5 wird mehrheitlich angenommen.
- Zu Ziffer 4.1 wird der Änderungsantrag gestellt, die Altersstichtage der Spielrunden 4:4, 3:3 und 2:2 zu ändern, um auch älteren SpielerInnen das Spielen auf Kleinfeld zu ermöglichen. Der Änderungsantrag wird mehrheitlich (22 JA, 21 NEIN) angenommen. Damit gelten in der LC-Runde folgende Altersstichtage.

Jugend 4:4	1.1.95 und jünger
Jugend 3:3	1.1.96 und jünger
Jugend 2:2	1.1.97 und jünger

- Im Übrigen wird die geänderte Ziffer 4.1 in Gänze mehrheitlich angenommen.
- Die Ziffern 4.2 bis 5.10 werden einstimmig angenommen.

Antrag S4: Pilotprojekt Jugendregionalliga

Der Antrag wird mehrheitlich mit folgenden Änderungen angenommen.

- Ziffer 3: Für die RL sollen die gleichen Regeln fürs Nichtantreten wie in der LM-Runde gelten.
- Ziffer 5 entfällt, da bereits in Anlage 1 zur JSO geregelt.
- Weitere redaktionelle Änderungen (siehe hierzu u.a. Antrag S3, Ziffer 3.2) wird der JSW einarbeiten.

Antrag S5: Abschaffung von Spielerpasskopien zur Vorlage an Spieltagen (Ziffer 5.7.2 JuDufü)

Der Antrag wird mehrheitlich (10 JA, 40 NEIN) abgelehnt.

Antrag S6: Änderung der Bestimmungen zum Nichtantreten (Ziffer 5.6 JuDufü)

Der Antrag wird mehrheitlich abgelehnt.

In der Versammlung wird mehrheitlich der Ansatz unterstützt, den geltenden Katalog für Bußen in den LM-Runden hinsichtlich des Nichtantretens von Teams in vollem Umfang anzuwenden.

Top 6: Anträge aus den Vereinen**Antrag V1: Durchführung der Jugend-Landesmeisterschaften der Jungen an zwei Tagen**

Der Antrag wird mehrheitlich (2 JA, 38 NEIN) abgelehnt.

Antrag V2: Durchführung der Finalspleie der Jugend-Landesmeisterschaften

Der Antrag wird mehrheitlich (7 JA, 29 NEIN) abgelehnt.

Daniel Sattler stellt in Aussicht, den (kostenpflichtigen) Einsatz neutraler Schiedsrichter in den AK U20 und U18 zu prüfen, um den Ablauf der LM zu beschleunigen.

Antrag V3: Förderung der Landesauswahlen zu gleichen Teilen

Jens Behrens und Daniel Sattler geben Auskunft über die Hintergründe des Antrags. Da die JVV nicht die Beschlusskompetenz in dieser Angelegenheit besitzt, wird der Antrag nicht behandelt.

Dringlichkeitsantrag von der TG Rangenberg zur Änderung von Ziffer 2.4 Jugendordnung (Stimmzahl)

Die TG Rangenberg stellt den Antrag, die Ziffer 2.4 der JO dahingehend zu ändern, dass – analog der Neuregelung für Verbandstage – eine Person nur Stimmführer eines Vereins sein darf.

Der Antrag erhält nicht die notwendige Mehrheit von 2/3 der anwesenden Stimmen, um als Dringlichkeitsantrag zugelassen zu werden. Somit wird der Antrag inhaltlich nicht behandelt.

Top 7: Sonstiges

Klaus Schmäschke bittet um Änderungen beim aktuellen Rahmenterminplan der Jugendrunde. JSW und Jugendspielreferent sagen eine Prüfung zu.

Kiel, den 18.04.2008

Carlos Santos
Jugendwart

Martin Coordts
Protokollführer